

Mey Reinhard "Ber Den Wolken"

Visit "[Ber Den Wolken](#)" on MotoLyrics.com

Wind nord/ost, Startbahn null drei
bis hier hÃ¶r ich die Motoren
Wie ein Pfeil zieht sie vorbei
und es drÃ¶hnt in meinen Ohren
Und der nasse Asphalt bebt
wie ein Schleierstaub der Regen
bis sie abhebt und sie schwebt
der Sonne entgegen
Ãœber den Wolken
muss die Freiheit wohl grenzenlos sein
alle Ã„ngste alle Sorgen, sagt man
blieben darunter verborgen, und dann
wÃ¼rde was uns gross und wichtig erscheint
plÃ¶tzlich nichtig und klein
Ich seh ihr noch lange nach
seh sie die Wolken erklimmen
bis die Lichter nach und nach
ganz im regengrau verschwimmen
Meine Augen haben schon
jenen winz'gen Punkt verloren
nur von fern klingt monoton
das Summen der Motoren
Ãœber den Wolken
muss die Freiheit wohl grenzenlos sein
alle Ã„ngste alle Sorgen, sagt man
blieben darunter verborgen, und dann
wÃ¼rde was uns gross und wichtig erscheint
plÃ¶tzlich nichtig und klein
Dann ist alles still ich geh
Regen durchdringt meine Jacke
irgendjemand kocht Kaffee
in der Luftaufsichtsbaracke
in den PfÃ¶tzen schwimmt Benzin
schillernd wie ein Regenbogen
Wolken spiegeln sich darin
ich wÃ¤r gern mitgeflogen
Ãœber den Wolken
muss die Freiheit wohl grenzenlos sein
alle Ã„ngste alle Sorgen, sagt man
blieben darunter verborgen, und dann
wÃ¼rde was uns gross und wichtig erscheint
plÃ¶tzlich nichtig und klein

Visit [Mey Reinhard](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.